



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFi**
Die Staatssekretärin

CH-3003_DIR/SBFI/HIR

A-Post.

Landrat des Kantons Basel-Landschaft
Landeskanzlei
Regierungsgebäude
Rathausstrasse 2
4410 Liestal



Unser Zeichen: HIR
Bern, 13. Oktober 2021

Ihr Schreiben vom 20. September 2021

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Frau Landschreiberin

Ich danke Ihnen für den Brief vom 20. September 2021, der über die einstimmige Zustimmung der Resolution 2021/535 «Horizon Europe / weltweite universitäre Forschungszusammenarbeit» des Landrats des Kantons Basel-Landschaft informiert. Der Bundesrat teilt das Anliegen des Landrats, auf eine möglichst rasche Aufnahme von Verhandlungen mit der EU zur Vollasoziiierung der Schweiz an Horizon Europe und damit verbundenen Programmen und Initiativen hinzuwirken. Eine möglichst zeitnahe Assoziierung am Horizon-Paket (bestehend aus Horizon Europe, dem Digital Europe Programm, dem Euratom Programm sowie der Forschungsinfrastruktur ITER) bleibt das erklärte Ziel des Bundesrates. Mit der Verabschiedung des Verhandlungsmandats und der finanziellen Mittel für das Horizon-Paket wurden auf Schweizer Seite die nötigen Schritte unternommen, um umgehend solche Verhandlungen mit der EU aufzunehmen.

Am 30. September 2021 haben die eidgenössischen Räte entschieden, den zweiten Schweizer Beitrag an ausgewählte EU-Mitgliedstaaten ohne neue Bedingungen freizugeben. Sie sind damit dem Vorschlag des Bundesrates gefolgt, der am 11. August 2021 mit einer entsprechenden Botschaft dem Parlament beantragt hat, die Bedingung der Nicht-Diskriminierung, die es im 2019 eingefügt hatte, aufzuheben. Die Freigabe des Schweizer Beitrags soll den Beziehungen zur EU einen neuen Impuls geben, die Dynamik sachfremder Verknüpfungen durchbrechen und die Schweiz als zuverlässige Partnerin der EU positionieren. Dadurch sollen mit Blick auf die Fortführung des bilateralen Wegs auch Fortschritte in weiteren Dossiers (insbesondere bei der Assoziierung der Schweiz an Horizon Europe) ermöglicht werden.

Der Bundesrat ist sich der schwierigen Situation und Unsicherheiten der Schweizer Akteure im Forschungs- und Innovationsbereich bewusst. Aus diesem Grund hat der Bundesrat am 17. September 2021 beschlossen, bis zur Assoziierung der Schweiz am Horizon-Paket Übergangsmassnahmen umzusetzen. Diese Massnahmen sind budgetneutral, da sie über den Kredit für die Schweizer Teilnahme am Horizon-Paket finanziert werden. Wie auch Sie schildern, können Übergangslösungen eine Assoziierung am Horizon-Paket nicht ersetzen. Vielmehr gilt es, die Konsequenzen der aktuellen Situation dort

Rückfragen:
Ressort EU Rahmenprogramme
Tel. +41 58 463 50 50
europrogram@sbfi.admin.ch

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFi
Martina Hirayama
Einsteinstrasse 2, 3003 Bern
Tel. +41 58 462 64 97, Fax +41 58 464 96 14
martina.hirayama@sbfi.admin.ch
www.sbfi.admin.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF**
Die Staatssekretärin

abzufedern, wo die Forschenden und Innovatoren in der Schweiz keinen Zugang zum Programm mehr haben, und damit den Übergang bis zur Assoziierung möglichst reibungslos zu gestalten. Dies gilt auch für die von Ihnen erwähnten prestigeträchtigen ERC-Grants. Ausserdem bereitet das SBFI derzeit die direkte Finanzierung von Schweizer Forschenden und Innovatoren in denjenigen europäischen Projekten vor, bei denen die Schweizer Akteure zwar Projekte einreichen konnten oder können, trotz positiver Projektevaluation aber keine Mittel von der EU erhalten werden.

Seien Sie versichert, dass der Bundesrat sein Möglichstes tun wird, um für die Akteure im Forschungs- und Innovationsbereich in der Schweiz die optimalsten Rahmenbedingungen zu schaffen. Es ist unser übergeordnetes Ziel, das hohe Niveau der Schweizer Forschungs- und Innovationslandschaft nicht nur zu halten, sondern weiter zu stärken.

Freundliche Grüsse

Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF

Martina Hirayama
Staatssekretärin